



Staatlich anerkannte, private  
**Fachhochschule des  
Mittelstands (FHM)**

Bachelor of Arts (B.A.)

# Medienwirtschaft

<b>Studienform:</b>	Vollzeit	Berufsbegleitend
<b>Studienort:</b>	Bielefeld	Bielefeld
<b>Studienstart:</b>	Mai & Oktober	Oktober
<b>Studiendauer:</b>	3 Jahre inkl. 24 Wochen Praxisphase im In- oder Ausland	4 Jahre
<b>Studiengebühr:</b>	575,00 EUR/Monat	435,00 EUR/Monat
<b>Bewerbungsgebühr:</b>	50,00 EUR	50,00 EUR
<b>Auswahlverfahren:</b>	100,00 EUR	100,00 EUR
<b>Abschlussprüfung:</b>	500,00 EUR	500,00 EUR

Stand der Information: Dezember 2011

## Welche Besonderheiten bietet der Studiengang Medienwirtschaft?

Der Bachelor-Studiengang Medienwirtschaft wurde gezielt für die Anforderungen der Medienindustrie entwickelt und verbindet in besonderer Weise Theorie und Praxis. Neben einem fundierten betriebswirtschaftlichen Wissen vermittelt das Studium eine umfassende Medienkompetenz in den Bereichen Kreation, Produktion und Steuerung. Wichtiger Bestandteil des Studiums sind zahlreiche Medienprojekte, bei denen die Studierenden Verantwortung tragen und praktische Erfahrungen sammeln, um später Fach- und Führungsaufgaben in der Medienbranche übernehmen zu können. Die Medienwelt verändert sich ständig – Dozentinnen und Dozenten aus der Praxis informieren daher regelmäßig über aktuelle Trends und Entwicklungen in der Branche. Ob Print, Film oder die neuen Medien – der Bachelor-Studiengang Medienwirtschaft qualifiziert umfassend für die unterschiedlichen Bereiche der Medienindustrie. Die Konzeption und Umsetzung von Medienprodukten stehen dabei ebenso im Mittelpunkt wie die Entwicklung innovativer Medienstrategien oder die Planung professioneller Medienkampagnen.

## Wer sollte Medienwirtschaft studieren?

Mit dem Bachelor of Arts (B.A.) Medienwirtschaft spricht die Fachhochschule des Mittelstands (FHM) Studieninteressierte an, deren Ziel eine künftige Fach- und Führungstätigkeit im Projektmanagement oder der Konzeption in Werbeagenturen, bei TV- oder Hörfunksendern, in Verlagen, Marketingabteilungen oder im Bereich der Neuen Medien ist. Sie finden die Medi-



enbranche faszinierend und haben bereits an Medienprojekten wie einer Schülerzeitung oder einem Internetauftritt mitgearbeitet. Vielleicht haben Sie schon erste Branchenerfahrung durch eine Berufsausbildung oder ein Praktikum und möchten nun ein anspruchsvolles Studium mit Medienbezug anschließen. Der Bachelor-Studiengang Medienwirtschaft richtet sich an Bewerberinnen und Bewerber mit überdurchschnittlichem Engagement und einer hohen Motivation, sich bereits im Studium an Medienprojekten zu beteiligen und praktische Erfahrungen zu sammeln. Wichtige Voraussetzungen für ein erfolgreiches Studium der Medienwirtschaft sind außerdem das Interesse an wirtschaftlichen und medien-spezifischen Fragestellungen, gute Englisch-Kenntnisse und organisatorische Fähigkeiten. Die FHM bietet Studierenden optimale Bedingungen, unter denen sie ihre persönlichen Stärken und Interessen individuell weiterentwickeln können.

## Welche Perspektiven bietet das Studium?

Medienwirt/in ist ein neuer Beruf mit einem vielschichtigen Aufgabengebiet in der sich dynamisch entwickelnden Medienbranche. Medienwirtinnen und -wirte verantworten neben der Konzeption und Strategie auch die Umsetzung erfolgreicher Medienproduktionen. Sie planen, organisieren und realisieren Medienprojekte – von der Idee bis zum fertigen Produkt. Durch die Kombination von wirtschaftswissenschaftlichem Know-how mit einer umfassenden Medienkompetenz vermittelt der Bachelor-Studiengang Medienwirtschaft an der FHM eine am Markt besonders nachgefragte Mehrfachqualifikation. Die Absolventinnen und Absolventen stellen daher



Staatlich anerkannte, private  
**Fachhochschule des  
Mittelstands (FHM)**

## Staatlich anerkannte, private Fachhochschule des Mittelstands (FHM)

// Bielefeld: Hotline 05 21. 9 66 55-21, [bielefeld@fh-mittelstand.de](mailto:bielefeld@fh-mittelstand.de)  
Ravensberger Straße 10 G, 33602 Bielefeld



Prof. Dr. Stefan Bieletzke, Wissenschaftlicher Studienleiter

häufig eine Schnittstelle zwischen Produktionsteams, Kreativen auf der einen Seite und Auftraggebern oder Marketingabteilungen auf der anderen Seite dar. Sie konzipieren und beurteilen Medienprodukte und beraten Unternehmen im Hinblick auf ökonomische und medienspezifische Aspekte. Den während des Studiums erworbenen überfachlichen Kompetenzen kommt bei der Kommunikation und Präsentation in Medienprojekten eine entscheidende Bedeutung zu.

Berufsperspektiven bieten sich nach dem Studium in Unternehmen mit direktem Medienbezug, in Marketingabteilungen großer und mittelständischer Unternehmen sowie bei Mediendienstleistern. Medienwirtinnen und -wirte sind in der Medienberatung, Mediaplanung, Programmgestaltung, aber auch im Marketing, in der Kommunikation oder im Controlling tätig. Die enge Verzahnung von Theorie und Praxis ermöglicht es Studierenden, früh mit potenziellen Arbeitgebern wie TV- und Radiosendern, Produktionshäusern, Verlagen, Agenturen für Werbung, PR oder Multimedia, Telekommunikationsanbietern oder spezialisierten Dienstleistern, beispielsweise für Neue Medien oder Events, in Kontakt zu kommen.

### Welche Studieninhalte führen zum Abschluss?

Das Studienkonzept der FHM umfasst vier Kompetenzbereiche: Die allgemeine Wirtschaftskompetenz, die Medienkompetenz, die personale und soziale Kompetenz sowie die Aktivitäts- und Handlungskompetenz. Für die spätere Übernahme einer Führungsposition in der Medienbranche

### Die Studieninhalte im Überblick:

#### Allgemeine Wirtschaftskompetenz

- // Volkswirtschaftslehre
- // Betriebswirtschaftslehre
- // Unternehmensführung
- // Marketing/Vertrieb
- // Rechnungswesen/Finanzierung
- // Wirtschaftsinformatik
- // Wirtschaftsrecht

#### Personale und soziale Kompetenz

- // Wirtschaftsenglisch
- // Selbstmanagement und -marketing
- // Teammanagement
- // Präsentation und Moderation
- // Studium Generale

#### Aktivitäts- und Handlungskompetenz

- // Studium in der Praxis (SiP)  
im In- oder Ausland
- // Wissenschaftliches Arbeiten
- // Unternehmensgründung
- // Strategische Karriereplanung
- // Medienprojekte

#### Medienkompetenz

- // Medientheorie
- // Medienwirtschaft
- // Medientechnologien
- // Medienkonzeption und -gestaltung
- // Medienproduktion
- // Medienmanagement
- // Medienforschung
- // Medienrecht
- // Kundenbeziehungsmanagement
- // Mathematik/Statistik  
für Medienwirte
- // Unternehmenskommunikation/PR
- // Projektmanagement

sind betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse unerlässlich. Diese werden im Bereich der allgemeinen Wirtschaftskompetenz vermittelt. Eine realistische Kalkulation, die reibungslose Umsetzung und die erfolgreiche Vermarktung eines Medienprodukts setzen ökonomisches Know-how in den Bereichen Management, Marketing und Finanzierung voraus.

Im Bereich der Medienkompetenz werden umfassende Kenntnisse der gesamten Medienbranche vermittelt – von der theoretischen Basis (Medientheorie) über gestalterische, kreative und produktionstechnische Inhalte (Medienkonzeption und -gestaltung, Medienproduktion, Projektmanagement) bis hin zu den Funktionsweisen des Medienmarktes (Medienwirtschaft) und den technologischen Voraussetzungen. Ziel ist es, mit diesem breiten Wissen Entwicklungen, Formate und Dienstleistungen in ihrem Umfeld, ihrer Wirkungsweise und ihrer Bedeutung beurteilen zu können. Speziell vertieft werden die Bereiche Medienforschung, Medienrecht, Mathematik und Statistik für Medienwirte sowie Unternehmenskommunikation.

Auch die Weiterentwicklung der personalen und sozialen Kompetenzen spielt im späteren Berufsleben eine entscheidende Rolle. Qualifikationen wie Eigenorganisation (Selbstmanagement und Selbstmarketing), Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Präsentationstechnik entscheiden heute in hohem Maße über die Auswahl zukünftiger Führungskräfte. Das vierte Kompetenzfeld der Aktivitäts- und Handlungskompetenz setzt auf einen permanenten Austausch und eine Kooperation mit Wirtschaftsunternehmen.